

Herrn

Dr. Max Mustermann
Musterstraße 123
A-6020 Innsbruck

Institut

Institut ...

Name | E-Mail

Max Mustermann
mustermann@uibk.ac.at

Telefon | Fax

+43 512 507-xxxx
+43 512 507-xxxx

Datum

Mustervorlage Betreff

Sehr geehrte Damen und Herren,

Universität Innsbruck forciert Nachhaltigkeit

25.07.2017

Plastik in den Meeren, die Qualität alpiner Gewässer oder wirtschaftliche Herausforderungen sind nur einige der Fragen, mit denen sich Kerstin Neumann, Gabriele Chiogna und Martin Stuchtey im neu gegründeten „Innovation Lab for Sustainability“ an der Uni Innsbruck beschäftigen.

Bild: Die Qualität von alpinen Gewässern oder die Entwicklung von Lösungsvorschlägen zur Reduktion von Plastik in den Meeren sind nur einige der Forschungsinteressen der WissenschaftlerInnen. (Credit: www.pixabay.com)

Gemeinsam sind Kerstin Neumann, Professorin am Institut für Strategisches Management und Tourismus, mit Gabriele Chiogna und Martin Stuchtey, Professoren am Institut für Geographie, Teil des „Innovation Lab for Sustainability“ an der Uni Innsbruck – eine Einrichtung, die aus zwei Stiftungsprofessuren des Stiftungsfonds für Umweltökonomie und Nachhaltigkeit GmbH (SUN) besteht. Die Professuren beschäftigen sich aus der jeweiligen Fachperspektive heraus mit Fragestellungen des nachhaltigen Ressourcenmanagements. Übergeordnetes Ziel des Labs ist es, das Thema Nachhaltigkeit als fächerübergreifende Einrichtung sichtbar an der Universität zu verankern. Plastik in den Meeren, die Qualität alpiner Gewässer oder wirtschaftliche Herausforderungen sind nur einige der Fragen, mit denen sich Kerstin Neumann, Gabriele Chiogna und Martin Stuchtey im neu gegründeten „Innovation Lab for Sustainability“ an der Uni Innsbruck beschäftigen.

Bild: Die Qualität von alpinen Gewässern oder die Entwicklung von Lösungsvorschlägen zur Reduktion von Plastik in den Meeren sind nur einige der Forschungsinteressen der WissenschaftlerInnen. (Credit: www.pixabay.com)

Gemeinsam sind Kerstin Neumann, Professorin am Institut für Strategisches Management und Tourismus, mit Gabriele Chiogna und Martin Stuchtey, Professoren am Institut für Geographie, Teil des „Innovation Lab for Sustainability“ an der Uni Innsbruck – eine Einrichtung, die aus zwei Stiftungsprofessuren des Stiftungsfonds für Umweltökonomie und Nachhaltigkeit GmbH (SUN) besteht. Die Professuren beschäftigen sich aus der jeweiligen Fachperspektive heraus mit Fragestellungen des nachhaltigen Ressourcenmanagements. Übergeordnetes Ziel des Labs ist es, das Thema Nachhaltigkeit als fächerübergreifende Einrichtung sichtbar an der Universität zu verankern.

Institut

Name

Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck

Telefon +43 512 507 xxxx, Fax +43 512 507 xxxx

E-Mail: xxx, Homepage: xxx

Plastik in den Meeren, die Qualität alpiner Gewässer oder wirtschaftliche Herausforderungen sind nur einige der Fragen, mit denen sich Kerstin Neumann, Gabriele Chiogna und Martin Stuchtey im neu gegründeten „Innovation Lab for Sustainability“ an der Uni Innsbruck beschäftigen.

Bild: Die Qualität von alpinen Gewässern oder die Entwicklung von Lösungsvorschlägen zur Reduktion von Plastik in den Meeren sind nur einige der Forschungsinteressen der WissenschaftlerInnen. (Credit: www.pixabay.com)

Gemeinsam sind Kerstin Neumann, Professorin am Institut für Strategisches Management und Tourismus, mit Gabriele Chiogna und Martin Stuchtey, Professoren am Institut für Geographie, Teil des „Innovation Lab for Sustainability“ an der Uni Innsbruck – eine Einrichtung, die aus zwei Stiftungsprofessuren des Stiftungsfonds für Umweltökonomie und Nachhaltigkeit GmbH (SUN) besteht. Die Professuren beschäftigen sich aus der jeweiligen Fachperspektive heraus mit Fragestellungen des nachhaltigen Ressourcenmanagements. Übergeordnetes Ziel des Labs ist es, das Thema Nachhaltigkeit als fächerübergreifende Einrichtung sichtbar an der Universität zu verankern. Plastik in den Meeren, die Qualität alpiner Gewässer oder wirtschaftliche Herausforderungen sind nur einige der Fragen, mit denen sich Kerstin Neumann, Gabriele Chiogna und Martin Stuchtey im neu gegründeten „Innovation Lab for Sustainability“ an der Uni Innsbruck beschäftigen.

Bild: Die Qualität von alpinen Gewässern oder die Entwicklung von Lösungsvorschlägen zur Reduktion von Plastik in den Meeren sind nur einige der Forschungsinteressen der WissenschaftlerInnen. (Credit: www.pixabay.com)

Gemeinsam sind Kerstin Neumann, Professorin am Institut für Strategisches Management und Tourismus, mit Gabriele Chiogna und Martin Stuchtey, Professoren am Institut für Geographie, Teil des „Innovation Lab for Sustainability“ an der Uni Innsbruck – eine Einrichtung, die aus zwei Stiftungsprofessuren des Stiftungsfonds für Umweltökonomie und Nachhaltigkeit GmbH (SUN) besteht. Die Professuren beschäftigen sich aus der jeweiligen Fachperspektive heraus mit Fragestellungen des nachhaltigen Ressourcenmanagements. Übergeordnetes Ziel des Labs ist es, das Thema Nachhaltigkeit als fächerübergreifende Einrichtung sichtbar an der Universität zu verankern.